
Inhaltsverzeichnis

Behindertenproblematik und Selbsthilfebewegung

Einleitung	3
M.H. MAURER	
Sind Behindertenverbände noch zeitgemäß	
Darmstädter Gespräche, 15. Seminar 1999	5
M.H. MAURER	
Zur Situation behinderter und chronisch kranker Menschen im künftigen Europa	
Darmstädter Gespräche, 13. Seminar 1997	15
M.H. MAURER	
Macht die „Normalisierung“ des Lebens behinderter Menschen derzeit Fortschritte?	
Darmstädter Gespräche, 12. Seminar 1996	23
M.H. MAURER	
Hämophile Selbsthilfebewegung – Rückblick, Einblick, Ausblick	
Darmstädter Gespräche, 14. Seminar 1998	31
M.H. MAURER	
Gestaltung der Betreuung Hämophiler und der Selbsthilfebewegung in der DDR	53
H. HOFMANN	
Bedeutung und Einflussnahme von Selbsthilfegruppen	
Darmstädter Gespräche, 14. Seminar 1998	59
K. POEK	

Hämophilie: Historische und psychosoziale Aspekte

Einleitung	65
A. KURME	
Geschichte der Selbstbehandlung in der Bundesrepublik Deutschland	67
H. EGLI	
Aspekte der Betreuung Hämophiler in der DDR Darmstädter Gespräche, 5. Seminar 1990; ergänzender Kommentar 2000	77
L. HEMPELMANN	
Hämophiliebehandlung in einem ostdeutschen Hämophiliezentrum vor und nach der politischen Wende	81
J. WENDISCH	
Untersuchung zur psychosozialen Situation 0- bis 12-jähriger hämophiler Kinder und ihrer Familien Darmstädter Gespräche, 8. Seminar 1992; ergänzender Kommentar 2000	87
G. LAUTH	
Psychosoziale Betreuungsangebote für Hämophile in Deutschland Darmstädter Gespräche, 10. Seminar 1994; ergänzender Kommentar 2000	93
U. BRAUN	
Psychosoziales Betreuungskonzept der Deutschen Hämophiliegesellschaft durch behandlungszentrumunabhängig tätige Psychologen Darmstädter Gespräche, 10. Seminar 1994; ergänzender Kommentar 2000	101
W. LESEMAN	
Die psychosoziale Betreuung Hämophiler in der Schweiz Darmstädter Gespräche, 10. Seminar 1994; ergänzender Kommentar 2000	105
R. KOBELT	

Psychosoziale Unterstützung für Hämophiliepatienten in Dänemark Darmstädter Gespräche, 10. Seminar 1994	111
J. INGERSLEV	

Psychosoziale Betreuungsangebote für Hämophile in den Niederlanden Darmstädter Gespräche, 10. Seminar 1994	117
M. VAN DER LOO	

Psychosoziale Betreuungsangebote für Hämophile in Tschechien Darmstädter Gespräche, 10. Seminar 1994	121
Z. VORLOVA	

Wünsche und Bedürfnisse von Hämophiliepatienten Darmstädter Gespräche, 14. Seminar 1998	125
G. AUERSWALD	

Soziale Verpflichtungen von hämophilen Kindern, Jugendlichen und ihren Eltern (Compliance, Verantwortung, Therapieziele) Darmstädter Gespräche, 15. Seminar 1999	131
G. AUERSWALD	

Ausbildungsprogramm für hämophile Kinder und Jugendliche in der Schweiz Darmstädter Gespräche, 15. Seminar 1999	137
R. KOBELT	

Hämophilie: Rehabilitation und Integration

Einleitung	147
H.J. KLOSE (†)	

Anfänge der Rehabilitation von Hämophilen in der Rehaklinik Heidelberg Darmstädter Gespräche, 11. Seminar 1995	149
K. SCHIMPF	

Rehabilitationsmöglichkeiten und -erfordernisse in der Hämophiliebehandlung Darmstädter Gespräche, 11. Seminar 1995	157
R. ZIMMERMANN	
Konzept zur Rehabilitation von Kindern und Jugendlichen mit Hämophilie	165
J. WEISSER	
Schulische und berufliche Integration Hämophiler unter niedrigdosierter Dauertherapie Darmstädter Gespräche, 10. Seminar 1994; ergänzender Kommentar 2000	177
H. LENK, S. WÄSSER, A. WAGNER, H. SCHEEL, A. SCHEER	
Prophylaxe und Rehabilitation – der skandinavische Weg Darmstädter Gespräche, 11. Seminar 1995	185
J. INGERSLEV	
Geschichte der Ferienlager der Deutschen Hämophiliegesellschaft am Beispiel des „Fort Christoph“ in Bayern Darmstädter Gespräche, 11. Seminar 1995	189
M.H. MAURER	
Kinder- und Jugendfreizeit in der Asse Darmstädter Gespräche, 11. Seminar 1995	193
W. EBERL	
Erfahrungen aus der ärztlichen Betreuung von Ferienlagern für hämophile Kinder und Jugendliche in Ostdeutschland Darmstädter Gespräche, 11. Seminar 1995; ergänzender Kommentar 2000	195
J. WENDISCH	
Integriertes Kur- und Ferienprogramm für Hämophile und ihre Angehörigen Darmstädter Gespräche, 11. Seminar 1995	201
C. HEINRICHS	
Hämophilielager in der Schweiz Darmstädter Gespräche, 11. Seminar 1995	207
R. KOBELT	

Sportliche Aktivität und Hämophilie Darmstädter Gespräche, 15. Seminar 1999; ergänzender Kommentar 2000	213
T. HILBERG	

Hämophilie: Vom Gen zur Gentherapie

Einleitung	221
H.J. BEER	

Prädiktive Medizin – ethisch-moralische Verantwortlichkeit Darmstädter Gespräche, 15. Seminar 1999	223
M. KUNZ	

Neuere Möglichkeiten des Konduktorinnennachweises und der Pränataldiagnose von Hämophilie A und B Darmstädter Gespräche, 1. Seminar 1986; ergänzender Kommentar 2000	229
B. ZOLL	

Aktuelle Aspekte zur Konduktorinnenanalyse und pränatalen Diagnostik bei Gerinnungsstörungen Darmstädter Gespräche, 3. Seminar 1988	233
M. ENDRES	

Aspekte zu Auswirkungen und Chancen des Genomprojekts für die medizinisch-genetische Diagnostik Darmstädter Gespräche, 15. Seminar 1999	237
F.H. HERRMANN	

Medizinisch-therapeutische Aspekte des Humangenomprojekts Darmstädter Gespräche, 15. Seminar 1999	251
J. OLDENBURG	

Standard und Perspektiven der Gentherapie Darmstädter Gespräche, 14. Seminar 1998; ergänzender Kommentar 2000	253
A. HAACK, R. SCHWAAB, C. SCHMITT	

Hämophilie zur Jahrtausendwende

Ausgewählte Beiträge aus den Darmstädter

Gesprächen 1986-1999 zu psychosozialen Aspekten

Kurme, A.; Klose, H.J.; Lenk, H.; Maurer, M.H.; Beer, H.-J.

(Hrsg.)

2001, XIV, 257 S., Hardcover

ISBN: 978-3-540-41603-6